



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR
DIE PRESSESTELLE

Anlage 1

Steckbrief Netz 4

19.04.2017

1) Strecken

- Express Karlsruhe – Offenburg – Freiburg – Basel (RE)
- Regionalzug Offenburg – Freiburg – Neuenburg/Basel (RB)
- S-Bahn Freiburg – Gottenheim – Breisach/Endingen am Kaiserstuhl (nur sonntags)

2) Inbetriebnahme und Laufzeit

Inbetriebnahme: Juni 2020

Laufzeit: 12,5 Jahre

3) Leistungsumfang

bis zu 4,8 Millionen Zugkilometer/Jahr

4) Allgemeine Angaben zum Ausschreibungsnetz

Das Zugangebot am Oberrhein wird neu strukturiert. Es besteht dann eine klare Trennung zwischen einem schnellen Zugsystem für den überregionalen Verkehr zwischen den großen Orten und einem S-Bahn-ähnlichen Regionalzugsystem mit Halt auf allen Stationen. Gleichzeitig erfolgt eine deutliche Ausweitung des Zugangebotes.

Es kommen ausschließlich Neufahrzeuge zum Einsatz.

5) Grundangebot auf den einzelnen Strecken

Abschnitt Karlsruhe – Offenburg:

- Status quo: Neben dem stündlichen Zug Karlsruhe – Offenburg – Konstanz fährt morgens und nachmittags, jeweils halbstündlich versetzt, ein weiterer Expresszug. Bis zur Fertigstellung der Infrastrukturausbauten im Raum Rastatt können hier zunächst keine Leistungsausweitungen erfolgen. Nach

Hauptstädter Str. 67 • 70178 Stuttgart (VVS, Osterreichischer Platz) • Behindertengerechte Parkplätze vorhanden

Telefon 0711 231-4 • Telefax 0711 231-5899 • presse@vm.bwl.de

www.vm.baden-wuerttemberg.de • www.service-bw.de

- Fertigstellung des Rastatter Tunnel (voraussichtlich Dezember 2022) werden alle Expresszüge bis Karlsruhe geführt, so dass zwischen Offenburg und Karlsruhe ein echter Express-Halbstundentakt entsteht.

Abschnitt Offenburg – Freiburg:

- Es verkehren jede Stunde, ohne die heute bestehenden Taktlücken, je ein Expresszug sowie ein Regionalzug. Diese überlagern sich zu einem etwa halbstündlichen Angebot. Der Regionalzug hält grundsätzlich an allen Unterwegsstationen. Der Expresszug ist über Freiburg hinaus bis Basel sowie morgens und nachmittags im Norden bis Karlsruhe durchgebunden. Gegenüber heute tauschen Express und Regionalzug ihre Zeitlagen, d.h. der Express fährt in Offenburg zur halben, der Regionalzug zur vollen Stunde. In der Hauptverkehrszeit ergänzen weitere Züge zwischen Emmendingen und Freiburg das Angebot.

Abschnitt Freiburg – Müllheim – Neuenburg/Basel

- Es verkehren jede Stunde, ohne die heute bestehenden Taktlücken, je ein Expresszug sowie ein Regionalzug. Ausnahme: bis zur Fertigstellung der viergleisigen Infrastruktur südlich von Müllheim verkehrt der Regionalzug dort vormittags nur zweistündlich, dafür hält der Expresszug in der anderen Stunde an allen dortigen Unterwegsstationen.
- Jede zweite Stunde verkehrt der Express als „Sprinter“ mit Unterwegshalten nur in Bad Krozingen, Müllheim und Weil am Rhein, womit via Weil eine schnelle Verbindung Richtung Lörrach entsteht. Das stündliche Regionalzugangebot wird durch weitere Verdichterfahrten im Berufsverkehr deutlich ausgeweitet, insbesondere zwischen Freiburg und Müllheim. Nach Fertigstellung der Infrastrukturausbauten (voraussichtlich Dezember 2024) wird es beim Regionalzug im Berufsverkehr einen Halbstundentakt Müllheim - Basel geben
- Auch Neuenburg wird künftig stündlich bedient, bis zur Fertigstellung der Infrastruktur im Raum Müllheim jedoch noch teilweise durch Umstieg in Müllheim.
- Informativ: Die Verbindung mit dem „Blauwal“ nach Mulhouse wird im bekannten Umfang beibehalten.

Abschnitt Freiburg – Gottenheim – Breisach/Endingen am Kaiserstuhl

- Auf diesen Achsen wird nur an Sonntagen gefahren. Damit werden sonntags Fahrzeuge aus dem Netz 9a freigesetzt, die in dieser Zeit im nachfragestarken Ausflugsverkehr von Freiburg in den Hochschwarzwald eingesetzt werden können.

6) Angebotsverbesserungen im Detail

Abschnitt Karlsruhe – Offenburg:

- Neue Spätverbindung Karlsruhe ab 23:07 nach Offenburg und weiter nach Freiburg.
- Ansonsten status quo. Bis zur Fertigstellung der Infrastrukturausbauten im Raum Rastatt können hier zunächst keine Leistungsausweitungen erfolgen.

Abschnitt Offenburg – Freiburg - Basel:

- Neue Frühverbindung Freiburg (ab 04:30) – Basel
- Neue Frühverbindung Basel (ab 04:08) – Freiburg
- Neuer Berufsverkehrszug Freiburg (ab 16:17) – Neuenburg und zurück
- Neue Spätverbindung Basel ab 23:53 nach Freiburg (derzeit nur samstags)
- Neue Spätverbindung Offenburg ab 00:06 nach Freiburg
- Neue Spätverbindung Freiburg ab 00:27 Uhr nach Basel sowie Sa+So um 00:58 Uhr nach Neuenburg
- Der „Nachtsprinter“ Offenburg ab 01:05 nach Freiburg – Basel verkehrt neu auch in den Nächsten Fr/Sa statt nur Sa/So.
- Ausweitung der Kapazitäten in den nachfragestarken Zügen des Berufs- und Schülerverkehrs auf bis zu 820 Sitzplätze pro Zug im Express und deutlich über 600 Plätze im Regionalzug.
- Auffüllen aller bisherigen Taktlücken an allen Tagen der Woche. Es verkehren
 - o Der Regionalzug Offenburg – Freiburg zwischen 06 und 23 Uhr
 - o Der Regionalzug Freiburg – Basel zwischen 04:30 und 00:30 Uhr
 - o Der Expresszug Offenburg – Freiburg – Basel zwischen 05:30 und 22:30 Uhr (bezogen auf Freiburg)
- Neuenburg wird zwischen 06:30 und 22:30 Uhr mindestens stündlich bedient

7) Eingesetzte Fahrzeuge

- Expresszug: Elektrische Doppelstocktriebzüge des Typs „Desiro HC“ der Firma SIEMENS.
- Regionalzug: Elektrische Singledecktriebzüge des Typs „Mireo“ der Firma SIEMENS.